

// 001 // Termine und Aktuelles

// 001 //
Termine und
Aktuelles

- 25.04.** Stammtische der Netzwerkagentur GenerationenWohnen [..mehr](#)
- 26.04.** Ausstellungseröffnung zum Fotowettbewerbs „Seid Visionärinnen!“ [..mehr](#)
- 27.04.** Podiumsdiskussion: **Wohnen bleiben im Kiez!** [..mehr](#)
- 27.04.** Freitagscafé: „Baubiologie – das Cradle to Cradle-Konzept“ [..mehr](#)
- 09.05.** Berliner Fachtag für innovative Lebenskonzepte im Alter [..mehr](#)
- 01.06.** **Wem gehört der Boden?** Tagung aus Anlass des 10jährigen Jubiläums der Stiftung trias [..mehr](#)
- 11.06.** Berliner Selbsthilfe-Kongress 2012 [..mehr](#)
- 22.-24.06.** Projektmanagement-Seminar für Vereine und Selbsthilfegruppen [..mehr](#)

// 002 // Informationen aus dem Netzwerk

// 002 //
Informationen aus dem
Netzwerk

- **Leerstandsmelder für Berlin online** [..mehr](#)
- Neue Internetpräsenz des **Forum Gemeinschaftliches Wohnen e.V.** [..mehr](#)

// 003 // Baugruppen

// 003 //
Baugruppen

- **Newtonprojekt:** Plusenergiewohnen in Adlershof [..mehr](#)
- **Grundstücke des Liegenschaftsfonds zu vergeben** [..mehr](#)

// 004 // Wohnen zur Miete

// 004 //
Wohnen zur Miete

- **Freie Wohnung** zum 1. Juli im **3-Generationen-Projekt Alt-Stralau** [..mehr](#)
- **Wohngemeinschaften für Menschen mit Behinderung** [..mehr](#)
- **Mietangebot für gemeinschaftliches Wohnen in Lichterfelde** [..mehr](#)
- **Leer stehendes Haus in Oberschöneweide sucht neue Mieter** [..mehr](#)
- **Wohn- oder Hausgemeinschaft gesucht** [..mehr](#)
- **Familie sucht Wohngemeinschaft** [..mehr](#)
- **Lebendige Nachbarschaft im Südwesten Berlins sucht Gleichgesinnte** [..mehr](#)
- **Spirituelle Gemeinschaft gesucht** [..mehr](#)

// 005 // Publikationen

// 005 //
Publikationen /
Veranstaltungen

- **Report "Vernetztes Leben in Berlin-Brandenburg 2012"** erschienen [..mehr](#)
- Filmtipp: „**Und wenn wir alle zusammen ziehen?**“ [..mehr](#)
- Fernsehtipp: „**mitten im Leben**“ mit Margot Käßmann und Theo Killewald [..mehr](#)

// 001 // Termine und Aktuelles

Stammtische der Netzwerkagentur GenerationenWohnen

Die Stammtische sind Treffpunkte und Diskussionsforen für Menschen, die am gemeinschaftlichen und/oder generationsübergreifenden wohnen interessiert sind. Sie werden gemeinsam getragen von verschiedenen Kooperationspartnern, wie dem Kreativhaus Mitte, dem Nachbarschaftshaus Mittelhof in Zehlendorf, der DRK-Villa Albrecht in Tempelhof und der Netzwerkagentur. Ziel ist, dass man sich kennenlernt, gemeinsame Aktivitäten startet und auf ein Gemeinschaftswohnprojekt hinarbeitet. Nähere Informationen zu den Stammtischen erhalten Sie bei der Netzwerkagentur und den Kooperationspartnern.

Stammtisch in Wilmersdorf**Termin:** Montag, 23.04.2012 um 18.00 Uhr**Ort:** Tegernseer Tönnchen, Berliner Str. 118, 10713 Berlin

Aus dem Stammtisch in Tempelhof hat sich eine größere Gruppe von Interessierten herausgelöst, die sich künftig in Wilmersdorf treffen will. Ziel der Gruppe ist auch das gemeinschaftliche Wohnen zur Miete als Hausgemeinschaft bzw. in einer Nachbarschaft.

Am Stammtisch Interessierte werden gebeten, sich telefonisch bei Monika Hofmann zu melden, da für eine bessere Orientierung und Planung des Stammtisches ein Fragebogen vorbereitet wurde, der vorab ausgefüllt werden soll.

Ansprechpartnerin ist Frau Monika Hofmann, Tel.: 030 / 30 12 79 66, Mail: monikahofmann@web.de <<

Stammtisch „Mehr Generationen wohnen!“ im Kreativhaus Mitte**Termin:** Sonntag, 06.05.2012, 15.30 – 17.00 Uhr**Ort:** Kreativhaus Mitte, Fischerinsel 3, 10179 Berlin

Der Stammtisch wird wie immer von 15.30 – 17.00 Uhr stattfinden, anschließend ist noch bis 18.00 Uhr Gelegenheit, sich in kleineren Gruppen in unserem Café CoCo zum Klönen, Austauschen und Verabreden zusammen zu setzen.

Anbindung: U-Bahnhof U2: Märkisches Museum ca. 7 Min. Fußweg, Busse: 147, 248, U8 und S-Bahn: Jannowitzbrücke

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.kreativhaus-berlin.de/> <<

Stammtisch GenerationenWohnen Pankow**Termin:** Freitag, 11.05.2012, 15.30 Uhr**Ort:** Frauenzentrum Paula Panke e.V., Schulstraße 25, 13187 Berlin

Aufgrund der vielfältigen positiven Rückmeldungen zur Veranstaltungsreihe "Dach überm Kopp" und dem Seminar „Gemeinschaftlich Wohnen - planning for real" planen der Paula Panke e.V. und die Netzwerkagentur GenerationenWohnen einen offenen Stammtisch im Frauenzentrum Paula Panke. Hier können sich Menschen, die sich für gemeinschaftliches oder generationenübergreifendes Wohnen interessieren, zwanglos austauschen, Kontakte knüpfen und das ein oder andere Projekt zusammen planen. Die ersten Termine werden von Frau Cremer von der Netzwerkagentur GenerationenWohnen begleitet. Ob es ein Montags- oder Freitagscfé wird, kann beim ersten Treffen gemeinsam entschieden werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Beratungsstelle Netzwerkagentur GenerationenWohnen, Tel.: 030 69081 777, Email: beratungsstelle@stattbau.de, Internet: <http://www.netzwerk-generationen.de> <<

Stammtisch in Zehlendorf im Mittelhof**Termin:** Montag, 14.05.2012 um 19.00 -21.00 Uhr**Ort:** Villa Mittelhof, Königsstraße 42 – 43, in 14163 Zehlendorf.

Die Gruppe „Gemeinsam Wohnen in Steglitz-Zehlendorf“ trifft sich jeden 2. und 4. Montag im Monat. Ziel der regelmäßigen Treffen ist es, Menschen, die am generationsübergreifenden und gemeinschaftlichen Wohnen in Zehlendorf Interesse haben, zusammen zu bringen und die Gruppenbildung zu unterstützen.

Ansprechpartnerin der Gruppe ist Frau Bettina Zey, Tel.: 030 80197514,Weitere **Informationen** finden Sie unter www.mittelhof.org <<

Stammtisch in der Villa Albrecht in Tempelhof-Schöneberg**Termin:** Montag, den 21.05.2011 um 18.00 Uhr**Ort:** Villa Albrecht, Albrechtstr. 103-104 in 12103 Berlin

Wir bieten für Tempelhof-Schöneberg in Zusammenarbeit mit der Villa Albrecht einen Treffpunkt für Menschen, die am gemeinschaftlichen und generationenübergreifenden Wohnen zur Miete Interesse haben, an. Hier können sich Menschen treffen, die gemeinsam das Wohnen als Hausgemeinschaft oder in der Nachbarschaft organisieren wollen. Begleitet werden die ersten Treffen von Frau Glasauer (DRK) und Herrn Killewald (Netzwerkagentur GenerationenWohnen).

Wir bitten Sie, sich für das Treffen am 21.05.2012 anzumelden.

Interessentinnen und Interessenten wenden sich bitte an die Netzwerkagentur: 030 69081777 oder an dieVilla Albrecht, **Ansprechpartnerin** ist Frau Glasauer, Tel.: 030 750089389 <<

Ausstellungseröffnung: „Ich wohne mit...- Visionen vom gemeinschaftlichen Wohnen“

Ergebnisse des Fotowettbewerbs „Seid Visionärinnen!“

Termin: Mittwoch, 25.04.2012, 15.00 – 19.00 Uhr**Ort:** RuT – Rad und Tat – Offene Initiative lesbischer Frauen e.V., Schillerpromenade 1, 12049 Berlin

Auf der Ausstellungseröffnung werden die ersten Pionierinnen geehrt, die mit ihrer Spende ab 1.000€ für das RuT-Frauenwohnprojekt den Grundstückskauf ermöglichen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Themenjahres 2012 „Im besten Alter. Immer.“ der Bundesregierung, in der bundesweiten Aktionswoche zum Thema „Altersdiskriminierung“ statt.

Christine Lüders, Leiterin der Antidiskriminierungsstelle, wird ein Grußwort halten. Anschließend findet das Lesbencafé mit kleiner Standardtanzeinführung statt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei: RuT - Rad und Tat e.V., Tel.: 030 / 621 47 53, Email: radundtatberlin@arcor.de,Internet: <http://www.lesbischeinitiativerut.de/> <<

Podiumsdiskussion: Wohnen bleiben im Kiez!**Termin:** Donnerstag, 26.04.2012, 19.00 Uhr**Ort:** Frauenzentrum Paula Panke, Schulstraße 25, 13187 Berlin

In Berlin und besonders im Bezirk Pankow geht die Angst um: Wie lange kann ich meine Wohnung noch bezahlen? Wie viel bleibt mir noch zum Leben, wenn die Miete gezahlt ist? Muss ich jetzt umziehen und wohin? Das Bedürfnis nach sicherem, bedarfsgerechtem und bezahlbarem Wohnen muss ein soziales Grundrecht sein.

Hierzu veranstaltet das Berliner Bildungswerk der Heinrich-Böll-Stiftung eine öffentliche Podiumsdiskussion, in der über Alternativen zur jetzigen Wohnungspolitik diskutiert werden soll.

Auf dem Podium diskutieren der Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung von Pankow Jens Holger Kirchner (Bündnis 90/Die Grünen), Professor Max Welch Guerra (Bauhausuniversität Weimar) sowie Dr. Barbara König (Genossenschaftsverein, Bremer Höhe e.V.).

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Um eine Anmeldung wird gebeten.

Ansprechpartnerin ist Frau Eva Gerlach, Tel.: 030-480 99 846

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.bildungswerk-boell.de/> <<

Freitagscafé: „Baubiologie – das Cradle to Cradle-Konzept“

Termin: Freitag, 27.04.2012, 16.00 – 18.00 Uhr

Ort: Neuen Mälzerei, Friedenstraße 91, 10249 Berlin

Dieses Freitagscafé wird sich mit dem Thema „Baubiologie und dem Cradle to Cradle“-Konzept („von der Wiege bis zur Wiege“) auseinandersetzen. Mit „Cradle to Cradle“ werden Produkte und Produktionsprozesse bezeichnet, „die in einem geschlossenen Kreislauf gedacht werden und nicht nur nicht schädlich für Mensch und Natur sind, sondern nützlich.“

Das von Prof. Michael Braungart zusammen mit dem US-amerikanischen Architekten William McDonough entwickelte Konzept wird auf dem Freitagscafé von Herrn Zahn (Zahn Architektur - Büro für ganzheitliche Planung und Beratung) im Bezug auf nachhaltiges Bauen und Wohnen erörtert.

Herr Zahn ist Geschäftsführer von ecoaudit Berlin, Freiburg, Ulm - Beratung und Konzeptentwicklung für zukunftsfähige Projekte, Leiter der Arbeitsgruppe Neubau Wohngebäude <6 Wohneinheiten der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V. und Mitglied am Runden Tisch für Nachhaltiges Bauen BMVBS und Baubiologie IBN.

Im Anschluss an den Vortrag wird wie immer genug Raum für Fragen, Diskussion und Austausch sein.

Anmeldung und Nachfragen bitte über die Beratungsstelle Netzwerkagentur GenerationenWohnen,

Tel.: 030 69081 777, Email: beratungsstelle@stattbau.de, Internet: <http://www.netzwerk-generationen.de> <<

Berliner Fachtag 2012 für innovative Lebenskonzepte im Alter

Termin: Mittwoch, 09.05.2012, 10.00 – 16.00 Uhr

Ort: Zentrum am Hauptbahnhof, Berliner Stadtmission

Technik in der Pflege – Versuchung oder Chance?

Ein Roboter, der zum Gedächtnistraining ermuntert, ein Medizinschrank, der an die Tabletteneinnahme erinnert, eine Armbanduhr, die Vitalfunktionen aufzeichnet – was nach Science-Fiction klingt, ist für manche Senioren schon Alltag. Der technische Fortschritt hält in Senioreneinrichtungen Einzug, um das Leben von Bewohnern und Mitarbeitern zu verbessern und zu erleichtern.

Über Technik in der Pflege möchte der Berliner Fachtag 2012 für innovative Lebenskonzepte im Alter informieren und diskutieren.

Der **Teilnahmebeitrag** (inkl. Verpflegung und Tagungsreader) beträgt € 85,-.

Um **Anmeldung** wird **bis zum 27.04.** gebeten.

Ansprechpartnerin ist Frau Mandy Henschel, Tel.: 030/96 249 176, Mail: mandy.henschel@elisabeth-diakonie.de

Weitere Informationen sowie das **Anmeldeformular** finden Sie unter www.elisabeth-diakonie.de <<

Ankündigung: **Wem gehört der Boden? Tagung aus Anlass des 10jährigen Jubiläums der Stiftung trias**
in Kooperation mit der HEINRICH BÖLL STIFTUNG

Termin: Freitag 01.06.2012 | 09.30 h bis 17.30 h

Ort: HEINRICH BÖLL STIFTUNG | Schumannstr. 8 | 10117 Berlin

Klimawandel und Wasserknappheit sind in aller Munde. Dass auch das Umweltmedium Boden in einer tiefen Krise steckt, ist hauptsächlich ein Thema für Eingeweihte.

Im Boden und dem eingeschränkten Zugang zu ihm liegen zentrale Herausforderungen der Biodiversität, der Ernährung, aber auch der Stadtentwicklung und des Wohnens. Liegt eine Lösung der internationalen Bodenkrise darin, Boden als Gemeingut zu betrachten und den Zugang zu ihm entsprechend zu regeln? Welche praxistauglichen Ansätze einer gemeinwohlorientierten Bodennutzung gibt es?

Die Tagung anlässlich des 10jährigen Bestehens der Stiftung trias betrachtet den Boden als Gemeingut. Der Umgang mit und der Zugang zum Boden ist ein zutiefst politisches Thema und verdient mehr Beachtung. Mit profunden Referenten aus dem Bereich Stadtentwicklung, Naturschutz und Politik wird nicht nur eine intensive Auseinandersetzung mit dem Thema gesucht, sondern auch der Bogen zu Praxisbeispielen geschlagen.

Die Tagung ist kostenfrei. Um eine formlose, aber verbindliche Anmeldung wird unter info@stiftung-trias.de gebeten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.stiftung-trias.de/> <<

Ankündigung: **Berliner Selbsthilfe-Kongress 2012**

Termin: Montag, 11.06.2012, 9.00 – 17.00 Uhr

Ort: Tageszentrum Jerusalem-Kirche, Lindenstr. 85, 10969 Berlin

Selbsthilfe 2.0

Von der sozialen Bewegung zum Social Network?

Wandlungsprozesse der Selbsthilfe und neue Formen der Selbstorganisation

Mit Workshops zu folgenden Themen

- Organisationsformen und Interessenvertretung der Selbsthilfe
- Autonomie und Verantwortung – Über den Umgang mit Krankheit und Information in der Selbsthilfe
- Selbsthilfe und Migration - Selbsthilfeaktivierung von Menschen mit Migrationshintergrund - Barrieren und Hemmnisse / Bedingungen und Kompetenzen
- Sorgende Netze - Selbsthilfe und Pflege Herausforderungen für die Selbsthilfe durch den Generationenwandel

Der Teilnahmebeitrag beträgt 15 €.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular erhalten Sie bei SEKIS Selbsthilfe Kontakt- und Informationsstelle, Tel.: (030) 890 285 33, Mail: sekis@sekis.de Internet: <http://www.sekis-berlin.de/194.html> <<

Ankündigung: **Projekte erfolgreich planen und umsetzen**

Projektmanagement - Seminar für Vereine, Selbsthilfegruppen und Initiativen

Termin: Freitag, 22.06. – Sonntag, 24.06.2012

Ort: Die Wolfsburg - Katholische Akademie, Falkenweg 6, 45478 Mülheim a.d. Ruhr

Wichtige Bausteine für die Umsetzung eines Projektes sind neben der Motivation und Begeisterung der Beteiligten, eine gute Planung und Organisation der Aufgaben, sprich: ein gutes Projektmanagement. Dabei geht es darum, Projekte zu planen, zu leiten, zu koordinieren, zu steuern und zu kontrollieren. Ein gut umgesetztes Projektmanagement setzt zusätzliche Potenziale und Energien frei und ist Voraussetzung für einen effizienten Einsatz der begrenzten Mittel und Ressourcen. Zudem zwingt es zum Vorausdenken und Planen.

Die Stiftung MITARBEIT veranstaltet zu diesem Thema ein Seminar, das Grundkenntnisse, Methoden und Instrumente des Projektmanagements vermitteln soll. Die Teilnehmenden reflektieren ihre Projektmanagement-Praxis und arbeiten an ihren aktuellen oder zukünftigen Vorhaben. Sie sind daher herzlich eingeladen, ihr (zukünftiges) Projekt mitzubringen!

Das Seminar richtet sich an Teams, Projektgruppen, Initiativen, Selbsthilfegruppen und einzelne Personen aus diesen sowie an alle, die persönlich am Thema arbeiten wollen.

Der Teilnahmebeitrag (inkl. Übernachtung im Doppelzimmer und Verpflegung) beträgt € 110,-. Für Schüler/innen, Studierende und Teilnehmer ohne festes Einkommen ist ein ermäßigter Beitrag von € 55,- zu leisten.

Ansprechpartnerin ist Frau Claudia Leinauer, Tel.: (0228) 6 04 24-13

Weitere Informationen sowie das **Anmeldeformular** finden Sie unter <http://www.mitarbeit.de/> <<

// 002 // Informationen aus dem Netzwerk

Leerstandsmelder für Berlin online!

Ziel der kollektiven Internet-Plattform ist es, leerstehende Gebäude und Flächen sichtbar zu machen und für alle Bewohner/innen transparent abzubilden. Neben prominenten Leerständen in Berlin wie der Bärenquell Brauerei in Oberschöneweide, der Abhöranlage auf dem Teufelsberg oder dem Steglitzer Kreisel befinden sich auf der Plattform auch viele bisher unbeachtete brachliegende Gewerbe- und Wohnimmobilien.

Leerstandsmelder.de zeigt wo was warum leer steht und wer leer stehen lässt. Über die hierdurch erzeugte verstärkte Sensibilisierung für Leerstand sollen die Diskussion um einen nachhaltigen Umgang von Leerständen und Ideen zur Neunutzung der Objekte vorangetrieben werden. <<

Neue Internetpräsenz des Forums Gemeinschaftliches Wohnen e.V.

Die neue Internetseite des Forums Gemeinschaftliches Wohnen e.V. ist online (www.fgw-ev.de). Bereits seit einigen Wochen wurde intensiv am neuen Erscheinungsbild der Website gearbeitet. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Die Seite ist nutzerfreundlicher und übersichtlicher geworden. Auf der Startseite finden Sie einen neuen Nachrichtenteil, die regionalen Kontaktstellen erreichen Sie sofort jederzeit im Metamenue unter Kontakt. In der Projektbörse können Sie nun nicht nur nach Bundesländern sondern auch nach ganzen Regionen wie z.B. Ostdeutschland suchen. <<

// 003 // Baugruppen

Newtonprojekt: Plusenergiewohnen in Adlershof

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Campus Adlershof und dem Landschaftspark ‚Flugfeld Johannisthal‘ wird im Sommer 2013 mit dem Bau einer Plusenergie-Siedlung mit etwa 100 Wohneinheiten begonnen. Durch das vielfältige Angebot in der Umgebung und die unterschiedlichen Wohnungsgrößen werden optimale Voraussetzungen für generationsübergreifendes Wohnen geschaffen. Das wegweisende Energiekonzept sorgt dafür, dass die Gebäude mehr Energie erzeugen als sie verbrauchen.

Das Newtonprojekt ist ideal für all diejenigen, die gemeinsam mit Freunden oder Gleichgesinnten bauen und wohnen möchten. Familien, Studenten, Alleinstehende und Senioren können hier "unter einem Dach" auf ihre Weise leben. Die Lage am Wissenschaftsstandort Berlin-Adlershof trägt das ihre bei, um Arbeiten und Wohnen unter einen Hut zu bringen.

Eine **erste öffentliche Informationsveranstaltung** für Interessenten findet am **09.05.2012 um 18:30 Uhr** im Melli-Beese-Kabinett, Forum Adlershof, Rudower Chaussee 24, 12489 Berlin statt.

Ansprechpartnerinnen sind Frau Julia Dahlhaus, dmsw Bürogemeinschaft für Architektur und Landschaft, Tel.: 030 61658061, Mail: dahlhaus@dmsw.net und Frau Iris Oelschläger, Deimel Oelschläger Architekten, Tel.: 030 612 858 76

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.newtonprojekt.de> <<

Grundstücke des Liegenschaftsfonds zu vergeben

Von dem insgesamt 857 ha umfassenden, ohne Einschränkungen vermarktbareren Flächenbestand des Liegenschaftsfonds Berlin sind im aktuellen Wohnen-Objektnewsletter folgende Grundstücke für gemeinschaftliches Bauen ausgeschrieben:

Magdalenenstraße 19 | 21 in Lichtenberg

Grundstücksgröße: 1588 m² | 489 m²

Nutzungsart: Geschosswohnungsbau

Vergabeart: Bieterverfahren

Zeitraum: 02.04.2012 - 02.06.2012 | 02.04.2012 – 20.06.2012

Ansprechpartnerin: Herr Steffen Suske, Mail: Steffen.Suske@liegenschaftsfonds.de, Tel.: 030 / 22 33 66 99

Ebenrotsteig 10 | 12 in Pankow

Grundstücksgröße: 802 m² | 803 m²

Nutzungsart: individuelle Bauweise (Ein-/ Zweifamilienhäuser)

Vergabeart: Bieterverfahren

Zeitraum: 04.04.2012 - 18.06.2012

Ansprechpartnerin: Frau Ines Schröter, Mail: Ines.Schroeter@liegenschaftsfonds.de, Tel.: 030 / 22 33 68 15

Am Glinick 2 | 4 in Treptow-Köpenick

Grundstücksgröße: 720 m² | 816 m²

Nutzungsart: individuelle Bauweise (Ein-/ Zweifamilienhäuser)

Vergabeart: Bieterverfahren

Zeitraum: 19.03.2012 - 29.06.2012

Ansprechpartner: Herr Thomas Bolle, Mail: Thomas.Bolle@liegenschaftsfonds.de, Tel.: 030 / 22 33 67 73

Alle weiteren Informationen sowie weitere Grundstücke finden Sie unter <http://www.liegenschaftsfonds-berlin.de> <<

// 004 // Wohnen zur Miete

Freie Wohnung zum 1. Juli im 3-Generationen-Projekt Alt-Stralau

3 Zimmer + Wohnküche, 2 Bäder, Balkon nach Westen, Gesamtfläche 110 m², Miete 8,70/ m²,

Staffelmiete: in 2 Jahren 9,05 €, aktuell brutto-warm 1.170 €.

3 Monatsmieten Kautions, Tief-Garagenstellplatz 65,-€/ Mon (optional).

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit Angabe von Alter und Familienstand an die Hausgemeinschaft.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Frau Heidemarie Cramer, Tel.: 030 6944955, Mail: vorstand@alt-stralau-21.de und pr@alt-stralau-21.de <<

Wohngemeinschaften für Menschen mit Behinderung

Die Lebenswege Wohnprojekte gGmbH unterhält in Berlin-Friedrichshain eine Wohngemeinschaft in der Schreinerstr. sowie 11 barrierefreie Appartements im ambulanten betreuten Wohnverbund in der Gubener Straße in. Dort gibt es eine Kooperation mit dem ambulanten Pflegedienst "Normales Leben". Für Menschen mit körperlichen, geistigen und /oder mehrfachen Behinderungen bietet der Träger (sozial)pädagogische Begleitung in Form von Betreutem Einzelwohnen, Wohngemeinschaften und Wohngruppen.

Ansprechpartnerin ist Frau Mitterer, Tel.: 030 - 224 45 63 30, Mail: mitterer@wp.lebenswege-berlin.de

Weitere Informationen finden Sie unter <http://lebenswege-berlin.de> <<

Mietangebot für gemeinschaftliches Wohnen in Lichterfelde

Das Erdgeschoss der gut erhaltenen, denkmalgeschützten 3-geschossigen Villa in Berlin Lichterfelde steht für die Umsetzung eines gemeinschaftlichen Wohnprojekts zur Verfügung. Die großzügige Wohnung teilt sich in 5-Zimmer, einen Wintergarten und eine geräumige Diele und hat insgesamt 157 m². Die oberen Etagen des Gebäudes werden von der Besitzerin und einer weiteren Verwandten bewohnt.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Beratungsstelle Netzwerkagentur GenerationenWohnen, Tel.: 030 69081 777, Email: beratungsstelle@stattbau.de, Internet: <http://www.netzwerk-generationen.de> <<

Leerstehendes Haus in Oberschöneide sucht neue Mieter

Der neue Eigentümer (Arta GmbH) der Deulstraße 17 in Oberschöneide sucht Mietinteressenten. Das Haus steht leer (Vorderhaus und Quergebäude) und muss durchgreifend saniert werden. Es ist aber jetzt schon wunderschön und mit der Wiederherstellung der historischen Vorgärten ist die Deulstraße zu einem Schmuckstück geworden. Mietinteressenten, auch gerne Gruppen, können sich jetzt bereits melden und die Planung mit lenken.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn Mamud Mirhaj, Arta GmbH, Tel.: 030 - 280 97 752, Mail: m.mirhaj@artaint.com <<

Wohn- oder Hausgemeinschaft in Friedrichshain oder Treptow gesucht

„Frieda (37) und Oskar (12) suchen zum Sommer 2012 eine WG oder Hausprojekt oder Wohnung in netter Hausgemeinschaft im Friedrichshain und Umgebung. Wir sind sympathisch, aufgeräumt in jeder Hinsicht, verlässlich, hätten Humor und ein Auto anzubieten.“

Interessenten melden sich bitte telefonisch unter 030 - 44737173 oder per Mail bei frieda.frenzel@teamwerken.de oder bei der Beratungsstelle GenerationenWohnen, Tel.: 030 69081 777, Email: beratungsstelle@stattbau.de, Internet: <http://www.netzwerk-generationen.de> <<

Familie sucht Wohngemeinschaft

„Wir (Familie mit 2 Kindern, 13 & 11 Jahre alt) sind auf der Suche nach einer Wohngemeinschaft mit älteren Menschen. Vorstellbar wäre es mit jemandem zusammen zu ziehen, der beispielsweise in seinem Haus gerne wohnen bleiben möchte, aber es alleine nicht bewältigen kann und Hilfe benötigt. Unsere Kinder gehen in Charlottenburg zur Schule.“

Bei Interesse wenden Sie sich bitte bei der Beratungsstelle GenerationenWohnen, Tel.: 030 69081 777, Email: beratungsstelle@stattbau.de <<

Lebendige Nachbarschaft im Südwesten Berlins sucht Gleichgesinnte

Etwa zehn Wohnungsinteressierte, alle über 50 Jahre alt, wünschen sich ein lebendiges und interessantes Miteinander auch mit Kindern und jüngeren Menschen in ihrem Wohnumfeld im Südwesten Berlins. Sie möchten eine soziale und lebendige Nachbarschaft mit gleichgesinnten Familien, Alleinerziehenden, Paaren und Singles aufbauen, um mit Jung und Alt in der jeweils eigenen (Miet-) Wohnung, aber doch nahe beieinander und aufeinander bezogen, zu leben und vieles miteinander zu teilen. Ziel ist eine soziale Nachbarschaft ohne Gruppendruck oder geschlossenes Konzept, aber mit viel Tatkraft, um mit gemeinsamen Aktivitäten das Leben zu feiern und zu genießen, aber auch Hilfe anbieten zu können, wenn jemand Unterstützung braucht.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Selbsthilfe Kontakt- und Beratungsstelle des „Mittelhof e.V.“ Tel.: 801975-14 oder Mail: selbsthilfe@mittelhof.org <<

Kleine, spirituelle Gemeinschaft gesucht

M (51), ruhig, sensibel, reflektiert und esoterisch mit Interesse an verbindlichen Beziehungen, gemeinsamen Aktivitäten und humanistischer Entwicklung sucht kleine, spirituelle Gemeinschaft.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Hubertus Ceder, Tel.: 030 - 403 959 44, Mail: nordenkraft@aol.de <<

// 005 // Publikationen**Report "Vernetztes Leben in Berlin-Brandenburg 2012" erschienen**

Pünktlich zur CeBIT 2012 wurde die Printausgabe des ersten Handlungsfeldreportes "Vernetztes Leben in Berlin-Brandenburg" in dem gleichnamigen Berliner Handlungsfeld der Öffentlichkeit vorgestellt.

Ziel des Reportes ist es, Interessenten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik einen Einblick in das Thema der modernen Vernetzung im Leben, Arbeiten und Wohnen durch den Einsatz moderner Informations- und Kommunikationstechnologien zu geben und vorbildhafte Projekte aus oder für den Großraum Berlin vorzustellen.

Diese Veröffentlichung ist Bestandteil des strategischen Entwicklungsprozesses im Berliner Handlungsfeld "Vernetztes Leben", das durch die TSB Innovationsagentur Berlin GmbH im Auftrag und in enger Abstimmung mit der Berliner Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung geführt wird. Durch diese Veröffentlichung soll mehr Transparenz beim Thema des "Vernetzten Lebens" in der Region - und über Landesgrenzen hinweg - befördert werden.

Weitere Informationen sowie die digitale Fassung des Reports finden Sie unter <http://www.vernetztleben.de/>
Für die **kostenfreie Printausgabe** wenden Sie sich bitte telefonisch an: (030) 46302 413 oder per Mail an: kuehnler@tsb-berlin.de <<

Filmtipp: „Und wenn wir alle zusammen ziehen?“**Wohngemeinschaft mit über 75: Aufstand der Rentner**

„Ein Film über Altern, Tod und Krankheit. Eigentlich kein Thema, um einen kurzweiligen und erheiternden Kinoabend zu verbringen. Doch steckt man, wie es der französische Regisseur Stéphane Robelin es tut, fünf Rentner in eine schicke Wohngemeinschaft, entsteht Unterhaltungskino pur.

Unterschwellig klingen ernste Töne mit, dennoch ist „Und wenn wir alle zusammenziehen“ eine Komödie, die sich durch viel Humor auszeichnet. Vor allem ein hochkarätiges Casting, gleicht manch kleine Schwächen aus. [...]

Die deutsch-französische Koproduktion ist der zweite Langfilm des Franzosen. Er beweist bei dem Thema viel

Fingerspitzengefühl, [...] Seine letztendliche Überzeugungskraft verdankt die Geschichte jedoch der Spitzenbesetzung: Geraldine Chaplin, Jane Fonda, Pierre Richard, Guy Bedos und Daniel Brühl, der einen jungen Mann spielt, der den Rentnern hilft. [...]"

Die **Rezension des Films** sowie **Leser-Kommentare** finden Sie unter http://www.focus.de/kultur/kino_tv/film-wohngemeinschaft-mit-ueber-75-aufstand-der-rentner_aid_731642.html <<

Fernsehtipp: „**mitten im Leben**“ mit Margot Käßmann und Theo Killewald
Donnerstag, 17.05.2012 im ZDF

Im Rahmen der Reihe „mitten im Leben“ mit Margot Käßmann wird an Christi Himmelfahrt ein Beitrag ausgestrahlt, in dem das Seniorenwohnhaus in der Cheruskerstrasse vorgestellt wird. Theo Killewald von der Netzwerkagentur GenerationenWohnen wird interviewt und erläutert das Konzept.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.zdf.de/ZDFde/inhalt/29/0,1872,8121373,00.html> <<

Impressum:

Netzwerkagentur GenerationenWohnen
Im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung
STATTBAU GmbH
Im Umweltforum Auferstehungskirche
Pufendorfstr. 11 | 10249 Berlin
Tel.: 030 / 690 81 – 0
Fax: 030 / 690 81 – 111
Redaktion: C. Cremer (V.i.S.d.P.), S. Eyrich, T. Killewald,
H. Pfander, M. Hartmuth
www.netzwerk-generationen.de | www.stattbau.de

Newsletter abonnieren:
Newsletter@stattbau.de

Newsletter abbestellen:
Newsletter-abbestellen@stattbau.de

Für Projektinhalte innerhalb des Newsletter ist der jeweilige Autor verantwortlich. Die Artikel stellen die Meinung dieses Autors dar und spiegeln nicht grundsätzlich die Meinung der Netzwerkagentur. Bei einer Verletzung von fremden Urheberrecht oder sonstiger Rechte, ist auf die Verletzung per E-mail hinzuweisen. Bei Bestehen einer Verletzung wird diese umgehend beseitigt.